

Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen

**Jahresabschluss und
Lagebericht
für das Wirtschaftsjahr
2023**



Inhaltsverzeichnis

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2023.....	1
2. Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen.....	2
2.1 Entstehung des Eigenbetriebes.....	2
2.2 Rechtsgrundlagen.....	2
3. Geschäftsverlauf.....	3
3.1 Wasserförderung und Wasserverteilung.....	3
3.2 Erfolgsrechnung.....	4
3.2.1 Erträge.....	6
3.2.2 Aufwendungen.....	8
3.3 Liquiditätsrechnung.....	11
3.3.1 Geschäftstätigkeit.....	12
3.3.2 Investitionstätigkeit.....	12
3.3.3 Finanzierungstätigkeit.....	14
3.3.4 Liquidität.....	15
3.4 Vermögens- und Finanzlage.....	17
3.4.1 Bilanz zum 31.12.2023.....	17
3.4.2 Bilanz Aktiva.....	18
3.4.3 Bilanz Passiva.....	20
4. Schlussbetrachtung.....	24
5. Anhang.....	25
5.1 Allgemeine Angaben.....	25
5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	25
5.3 Erläuterungen zur Bilanz.....	26
5.4 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	27
5.5 Sonstige Angaben.....	27
6. Anlagen zum Anhang.....	28
6.1 Bilanz zum 31.12.2023.....	28
6.2 Erfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr.....	29
6.3 Anlagennachweis zum 31.12.2023.....	30
6.4 Schuldenübersicht zum 31.12.2023.....	31
7. Erfolgsrechnung und Liquiditätsrechnung.....	32

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2023

Aufgrund von § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 29.07.2026 den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe Erträge	552.999,96
1.2	Summe Aufwendungen	-479.029,19
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	73.970,77
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	192.600,30
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	-154.110,76
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	38.489,54
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-89.249,60
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	-50.760,06
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	50.760,06
3.	Bilanz	2.411.536,97

Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 73.970,77 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden bzw. zur Tilgung des Verlustvortrages verwendet werden.

Die Wasserversorgung Allmendingen erstrebt gemäß der Wasserversorgungssatzung und der Betriebssatzung keinen Gewinn.

Der Betriebsleitung wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg in der aktuell gültigen Fassung Entlastung erteilt.

2. Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen

2.1 Entstehung des Eigenbetriebes

Aufgrund des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert am 17.06.2020 (GBl. S. 401, 403), können wirtschaftliche Unternehmen als Eigenbetriebe geführt werden.

Seit dem Jahr 1994 wird die Wasserversorgung Allmendingen als Eigenbetrieb geführt. Die Buchführung erfolgt als Sonderrechnung außerhalb des Gemeindehaushaltes.

Der Gemeinderat hat am 08.12.1993 eine Betriebssatzung erlassen, welche am 01.01.1994 in Kraft getreten ist.

Am 24.11.2021 hat der Gemeinderat die Neufassung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Wasserversorgung Allmendingen erlassen. Diese ist zum 01.01.2022 in Kraft getreten.

2.2 Rechtsgrundlagen

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg, der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg vom 01.10.2020, des Handelsrechts, der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie der Bestimmungen der Betriebssatzung.

Die Anwendung der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg erfolgte erstmalig im Wirtschaftsjahr 2023.

Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsmethoden entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften. Die handelsrechtlichen Stetigkeitsgrundsätze wurden ebenfalls beachtet.

Der Jahresabschluss umfasst die Bilanz, die Erfolgsrechnung und die Liquiditätsrechnung sowie den Anhang und wird durch einen Lagebericht ergänzt.

Die Erfolgsrechnung wird als Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt.

Die Liquiditätsrechnung wird als Kapitalflussrechnung aufgestellt.

Der Jahresabschluss dient der Transparenz der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss fest.

3. Geschäftsverlauf

3.1 Wasserförderung und Wasserverteilung

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen deckt seinen Wasserbedarf überwiegend über den Bezug vom Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I sowie aus seinem eigenen Vorkommen.

Seit dem 01.01.2023 beträgt die Wassergebühr 1,83 €/m³ (Vorjahr: 1,46 €/m³). Hinzu kommt eine nach Zählergröße gestaffelte Grundgebühr. Diese haben sich im Jahr 2023 ebenfalls erhöht.

Entwicklung der Wassergebühren pro m³:

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
€/m³	1,26	1,26	1,46	1,46	1,46	1,46	1,46	1,83

Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden 276.223 m³ (Vorjahr: 283.130 m³) Wasser verkauft.

Es sind folgende Wasserverbräuche zu verzeichnen:

Allmendingen/ Hausen	Niederhofen	Zwischen- summe	Ennahofen	Grötzingen	Weiler- steußlingen	Zwischen- summe	Gesamt- summe
182.371 m³	46.769 m³	229.140 m³	12.170 m³	12.813 m³	22.100 m³	47.083 m³	276.223 m³

Dem stehen folgende Wasserlieferungen gegenüber:

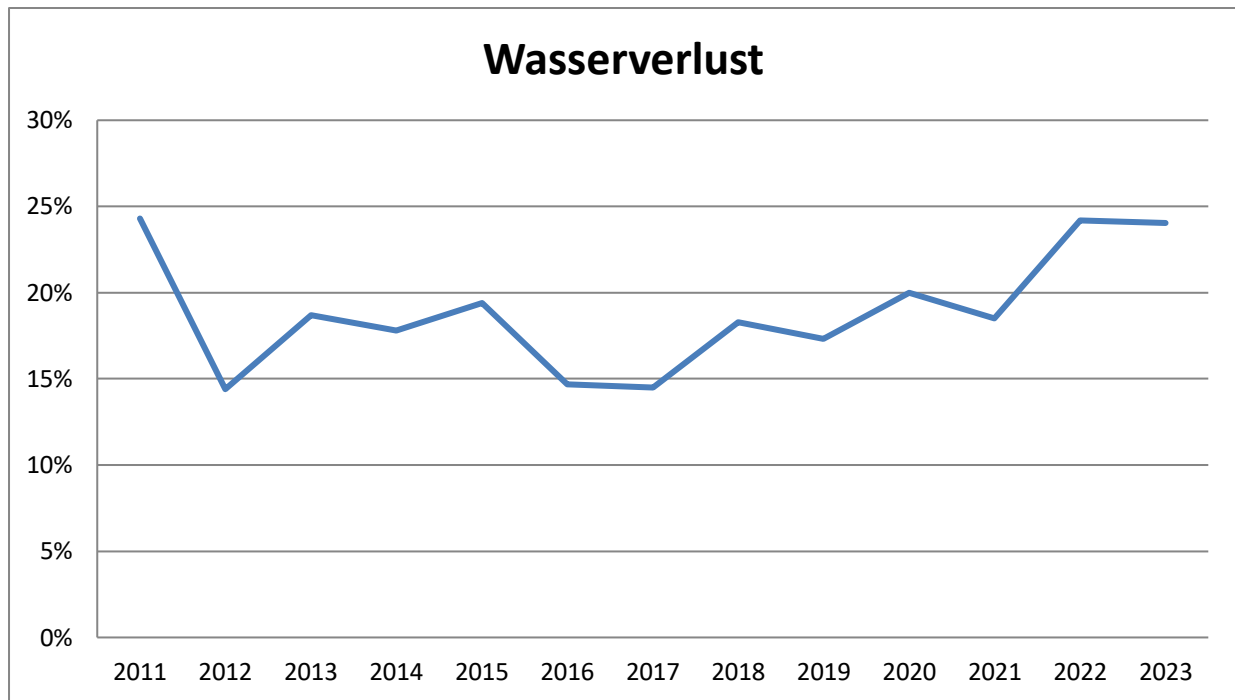
Zweckverband Hochsträß- Wasserversorgungsgruppe I			Wasserversorgung Allmendingen				
Allmendingen/ Hausen	Niederhofen	Zwischen- summe	Ennahofen	Grötzingen	Weiler- steußlingen	Zwischen- summe	Gesamt- summe
229.652 m³	53.902 m³	283.554 m³	29.499 m³	20.510 m³	30.073 m³	80.082 m³	363.636 m³

Dies ergibt folgenden Wasserverlust:

Allmendingen/ Hausen	Niederhofen	Zwischen- summe	Ennahofen	Grötzingen	Weiler- steußlingen	Zwischen- summe	Gesamt- summe
20,59 %	13,23 %	19,19 %	58,74 %	37,53 %	26,51 %	41,21 %	24,04 %

Der Wasserverlust im Jahr 2023 beträgt 24,04 %.

Der Verlauf des Wasserverlustes in den Vorjahren:



3.2 Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung ist unter Punkt 7 „Erfolgsrechnung und Liquiditätsrechnung“ auf Seite 33 einzusehen.

Die Ertragslage wird durch die Erfolgsrechnung dargestellt. In der Erfolgsrechnung sind alle laufenden Erträge und Aufwendungen eines Wirtschaftsjahres dargestellt. Es ergibt sich ein Jahresüberschuss oder ein Jahresfehlbetrag.

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Umsatzerlöse	510.250,00 €	545.920,83 €	35.670,83 €
Sonstige betriebliche Erträge	2.550,00 €	7.079,13 €	4.529,13 €
Erträge	512.800,00 €	552.999,96 €	40.199,96 €
Materialaufwand	-241.430,00 €	-169.828,60 €	71.601,40 €
Abschreibungen	-92.200,00 €	-74.710,82 €	17.489,18 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-162.450,00 €	-214.500,59 €	-52.050,59 €
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	-90,98 €	-90,98 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-15.750,00 €	-19.898,20 €	-4.148,20 €
Aufwendungen	-511.830,00 €	-479.029,19 €	32.800,81 €
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	970,00 €	73.970,77 €	73.000,77 €

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem **Jahresüberschuss** in Höhe von **73.970,77 €** (2022: 38.057,85 € Fehlbetrag, 2021: 35.914,96 € Fehlbetrag, 2020: 6.175,50 € Überschuss, 2019: 91.737,87 € Überschuss) ab.

Der bilanzielle Verlustvortrag reduziert sich damit von 165.233,77 € zum Jahresbeginn auf einen fortgeschriebenen bilanziellen **Verlustvortrag** in Höhe von **91.263,00 €** zum **31.12.2023**.

Der im Wirtschaftsplan prognostizierte Jahresüberschuss lag bei 970,00 €.

Insgesamt wurden **Erträge** in Höhe von 552.999,96 € vereinnahmt. Bei der Planung wurde ein Betrag von 512.800,00 € angenommen. Dies entspricht Mehrerträgen von 40.199,96 €.

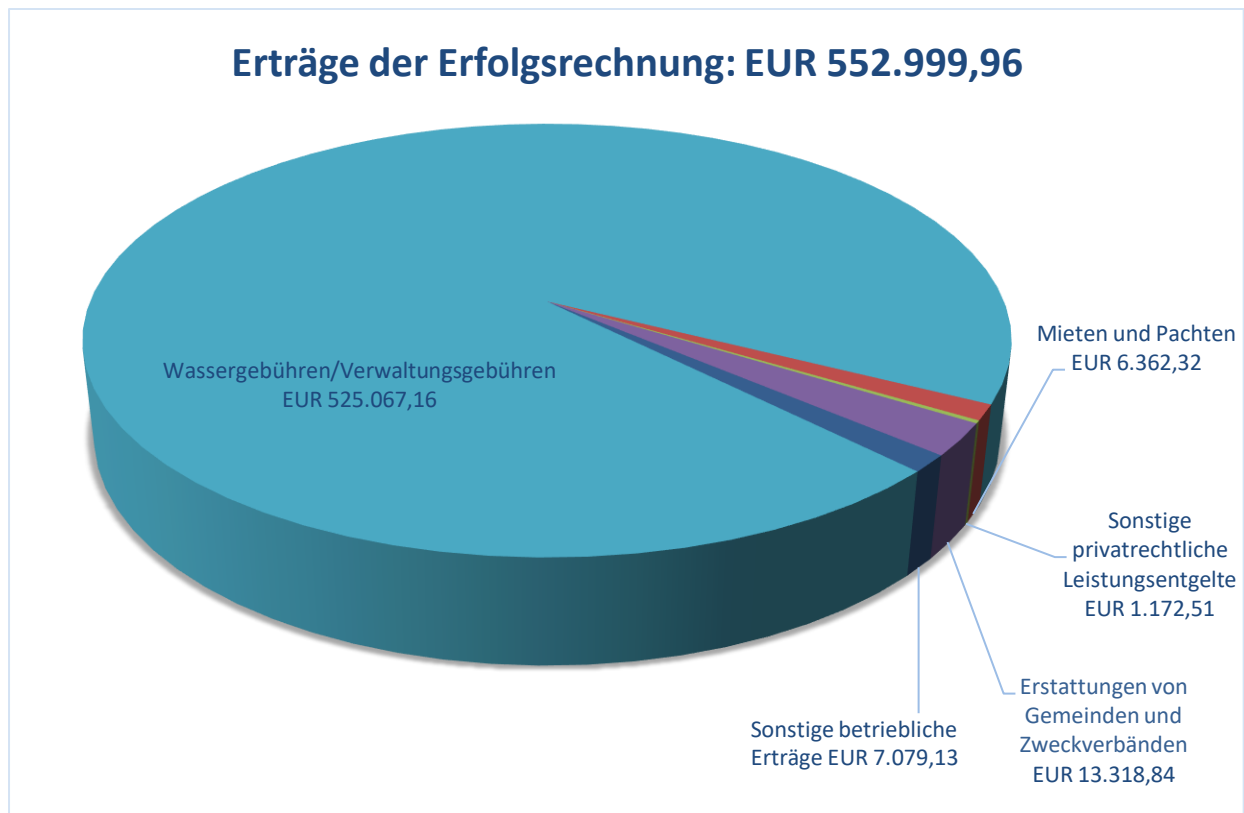
Es wurden Mehrerträge bei den Wassergebühren inkl. Bauwasser und Standrohr (+ 29.036,68 €) vereinnahmt. Zudem wurden höhere Erstattungsbeträge von der Gemeinde Allmendingen und der Gemeinde Altheim (+ 6.718,84 €) für die Nutzung des Baggers abgerechnet.

Die **Aufwendungen** lagen im Wirtschaftsjahr 2023 bei 479.029,19 € und sind um einen Betrag von 32.800,81 € niedriger angefallen als angesetzt. Im Wirtschaftsplan waren Aufwendungen in Höhe von 511.830,00 € dargestellt.

Im Bereich der Unterhaltungsmaßnahmen an den Anlagen der Wassergewinnung, der Wasserspeicherung und der Wasserverteilung sind geringere Aufwendungen von 10.866,07 € zu verzeichnen. In der Position Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen sind reduzierte Ausgaben in Höhe von 71.601,40 € dargestellt. Dies resultiert überwiegend aus niedrigeren Stromkosten. Die Abschreibungen sind um 17.489,18 € niedriger angefallen als im Wirtschaftsplan angenommen. Da die Anlagenbuchhaltung bei der Erstellung des Wirtschaftsplanes 2023 noch nicht eingebucht war, ist es möglich, dass es zu Differenzen in der Berechnungsgrundlage kam. Mehraufwendungen ergeben sich bei der Position Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden bei der Verrechnung des Verwaltungskostenbeitrags (Personal- und Sachkosten) und bei der Abrechnung der Bauhofleistungen.

3.2.1 Erträge

Die Gesamterträge des Wirtschaftsjahres 2023 liegen bei 552.999,96 €.



Die Erfolgsrechnung setzt sich aus folgenden Erträgen zusammen:

1. Umsatzerlöse	545.920,83 €
Verwaltungsgebühren	130,48 €
Wassergebühren	522.710,18 €
Bauwasser Pauschale	2.053,24 €
Standrohr Wasser (Menge)	98,50 €
Standrohr Leihgebühr Wasser	74,76 €
Mieten und Pachten	6.362,32 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.172,51 €
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	12.577,32 €
Erstattungen von Zweckverbänden	741,52 €

Die **Wassergebühren** stellen mit über 90 % den größten Ertragsposten dar. Die Wassergebühren (inkl. Bauwasser und Standrohr) liegen im Jahr 2023 bei 524.936,68 € und übersteigen den Planansatz um 29.036,68 €. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erlöse aus der Wasserabgabe preisbedingt gestiegen. Die Wassergebühren wurden zum 01.01.2023 von bisher 1,46 €/m³ auf 1,83 €/m³ angepasst.

In der Position **Mieten und Pachten** konnten Erträge in Höhe von 6.362,32 € erzielt werden. Hierbei handelt es sich um Mieteinnahmen für den Funkmast auf dem Wasserturm in Ennahofen.

Die **Sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten überwiegend Kostenersätze für Baggerleistungen in Höhe von 1.022,51 €, welche nicht von Gemeinden oder dem Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I, sondern von privaten Unternehmen stammen, sowie die Pauschale für den Standortnutzungsvertrag für das LORA Funkgateway von der Netze BW GmbH in Höhe von 150,00 €.

Bei den **Kostenerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden** ergeben sich Mehrerträge in Höhe von 12.577,32 €. Diese beinhalten den Kostenersatz für die Baggerleistungen. Hierbei entfällt auf die Gemeinde Allmendingen ein Betrag von 9.810,88 € und auf die Gemeinde Altheim ein Betrag von 2.766,44 €. Im Rahmen der Überprüfung der Abrechnung des Bauhofs wurden neue Verrechnungssätze festgelegt. Dadurch können sich höhere Aufwendungen ergeben.

Die Position **Kostenerstattungen von Zweckverbänden** enthält den Kostenersatz für die Baggerleistungen des Zweckverbandes Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I mit einem Betrag von 741,52 €.

4. Sonstige betriebliche Erträge 7.079,13 €

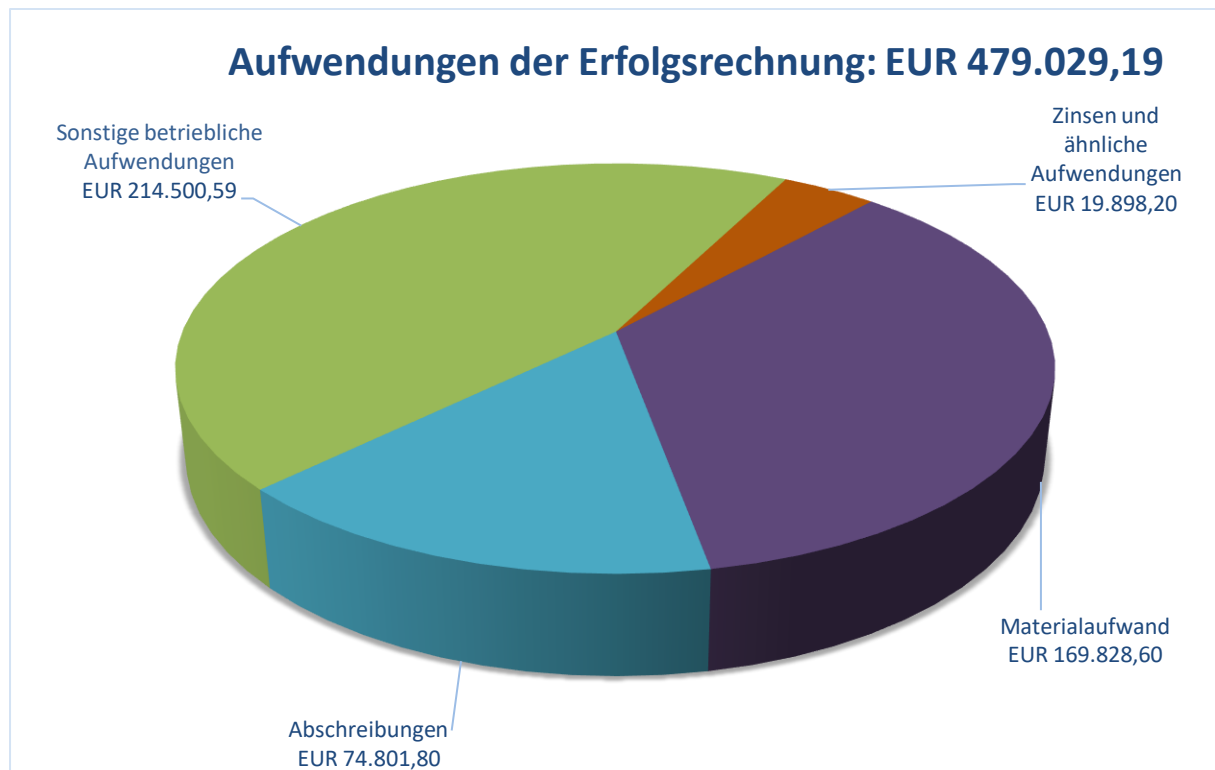
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	3.016,79 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	3.746,48 €
Andere sonstige ordentliche Erträge	315,86 €

Bei der Position **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen** ergibt sich ein Betrag in Höhe von 3.016,79 €. Dieser stellt den Infrastrukturkostenbeitrag aus der Auflösung der Sonderkonten An der Weide, Bei der Kleindorfer Kirche, Birkhart und Stegäcker III dar.

Die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen** sind mit einem Betrag von 3.746,48 € verbucht. Hierbei handelt es sich um die Auflösung der Wasserversorgungsbeiträge.

3.2.2 Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen des Wirtschaftsjahres 2023 liegen bei 479.029,19 €.



Die Erfolgsrechnung setzt sich aus folgenden Aufwendungen zusammen:

5. Materialaufwand 169.828,60 €

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	169.828,60 €
---	--------------

Unter den **Besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen** sind unter anderem folgende Positionen dargestellt:

- Der Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I rechnete die **Fremdwasserbezugsmenge** mit einem Wasserpreis von 0,48 €/m³ ab. Für das Jahr 2023 ergaben sich Aufwendungen in Höhe von insgesamt 137.211,61 €. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Aufwendungen für den Wasserbezug um 5.287,11 € gestiegen. Hierbei ist die Fördermenge um 19.390 m³ gesunken und der Betriebskostenumlagesatz um 0,04 €/m³ leicht gestiegen.
- Die **Stromkosten** für die Anlagen der Wasserversorgung lagen bei 26.676,19 €. Die Stromkosten sind im Vergleich zum Vorjahr mengenbedingt leicht gestiegen.

- Für **Wasseruntersuchungen** ergaben sich Aufwendungen in Höhe von 392,20 €.
- Für die **Wasserwärterfortbildung** und die **Schulungskosten für Probenehmer** sind im Jahr 2023 Kosten in Höhe von 511,26 € verbucht.
- Die Leistungsentgelte für die **EDV-Verfahren** an den kommunalen IT-Dienstleister Komm.ONE sind mit einem Betrag in Höhe von 2.318,06 € erfasst.

7. Abschreibungen 74.710,82 €

Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen	74.710,82 €
---	-------------

Die Höhe der Abschreibungen liegt im Wirtschaftsjahr 2023 bei 74.710,82 €.

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen 214.500,59 €

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	541,70 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens/Infrastrukturvermögens	46.592,23 €
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	297,24 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	322,42 €
Haltung von Fahrzeugen	7.975,81 €
Geschäftsaufwendungen	3.400,00 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	9.309,32 €
Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	146.061,87 €

Im Bereich der **Unterhaltung der Wasserversorgungsanlagen** steht geplanten Ausgaben in Höhe von 58.000,00 € ein Gesamtaufwand von 47.133,93 € gegenüber. Dies entspricht reduzierten Aufwendungen von 10.866,07 €.

Im Wirtschaftsjahr 2023 war ein Austausch von Mehrstrahlwasserzählern erforderlich. Zudem waren Sanierungsarbeiten (Leitungen und Asphaltarbeiten) nach Rohrbüchen unter anderem in Ennahofen notwendig. Weiter sind Reparaturarbeiten an den Wasserversorgungsanlagen und am Leitungsnetz angefallen. Unter anderem war die Reparatur der Schachtanlage in der Finstergasse und die Erneuerung eines Hausanschlusses im Bereich „An der Springe“ notwendig.

Größere Unterhaltungsmaßnahmen an den Anlagen der Wassergewinnung, der Wasserspeicherung und der Wasserverteilung waren im Wirtschaftsjahr 2023 nicht erforderlich. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Rückgang der Unterhaltungsaufwendungen zu verzeichnen.

In der Position **Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern** ist die Beschaffung eines Bohrers SDS-Max sowie eine Riffelblechbox dargestellt.

Unter den **Bewirtschaftungskosten** ist unter anderem die Grundsteuer verbucht.

Im Bereich der **Fahrzeuge** sind Aufwendungen in Höhe von 7.975,81 € verbucht. Im Wirtschaftsplan war ein Planansatz von 6.000,00 € dargestellt. Der Mehraufwand ist unter anderem durch die Diesellabrechnung des Baggers mit der Gemeinde Allmendingen und durch höhere Unterhaltungsaufwendungen am Bagger verursacht.

In der Position **Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben** ist das Wasserentnahmeentgelt mit einem Betrag in Höhe von 7.897,20 € dargestellt. Zudem sind hier die Kosten für die Versicherungen (u. a. Gebäudeversicherung) verbucht.

Unter den **Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden** ist der Verwaltungskostenbeitrag (Personal- und Sachkosten) mit einem Betrag von 74.664,97 € dargestellt. Weiter ist der Kostenersatz für die Arbeitsleistungen des Bauhofes mit einem Betrag von 68.559,90 € und der Kostenersatz für die Rufbereitschaft mit einem Betrag von 837,00 € verbucht. Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden im Vergleich zum Vorjahr mehr Einsätze des Bauhofes geleistet (Bauhofstunden 2023: 1.032 und 2022: 756). Hingegen ergab sich bei der Abrechnung ein niedriger Stundensatz von 63,70 € (Vorjahr: 70,38 €).

12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens **90,98 €**

Abschreibung auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	90,98 €
---	---------

Hierbei handelt es sich um die Einzelwertberichtigung einer Niederschlagung.

13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen **19.898,20 €**

Zinsaufwendungen an Gemeinden	5.131,33 €
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	14.766,87 €

Bei den **Zinsaufwendungen an Gemeinden** handelt es um die Verzinsung des Kassenbestandes im Rahmen der Einheitskasse mit der Gemeinde Allmendingen.

In der Position **Zinsaufwendungen an Kreditinstitute** sind die Aufwendungen für Zinsen der Darlehen mit einem Betrag von 14.766,87 € verbucht. Geplant war ein Betrag in Höhe von 15.000,00 €.

3.3 Liquiditätsrechnung

Die Liquiditätsrechnung ist unter Punkt 7 „Erfolgsrechnung und Liquiditätsrechnung“ auf Seite 34 einzusehen.

Die Finanzlage wird durch die Liquiditätsrechnung dargestellt. Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme (Cash-Flows) innerhalb eines Wirtschaftsjahres, das heißt die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen.

Die Liquiditätsrechnung gliedert sich in drei Bereiche:

- Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Ein- und Auszahlungen aus Geschäftstätigkeit)
- Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit (Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)
- Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit z. B. Kreditaufnahmen, Tilgungen)

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	510.250,00 €	627.345,49 €	117.095,49 €
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-403.880,00 €	-434.745,19 €	-30.865,19 €
Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	106.370,00 €	192.600,30 €	86.230,30 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-76.900,00 €	-154.110,76 €	-77.210,76 €
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	-76.900,00 €	-154.110,76 €	-77.210,76 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	14.800,00 €	1.448,16 €	-13.351,84 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-93.750,00 €	-90.697,76 €	3.052,24 €
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-78.950,00 €	-89.249,60 €	-10.299,60 €
Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres	-49.480,00 €	-50.760,06 €	-1.280,06 €
Überschuss/Bedarf aus wirtschaftspanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen		50.760,06 €	
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln		0,00 €	
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln		0,00 €	
Endstand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres		0,00 €	

3.3.1 Geschäftstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit entsprechen weitestgehend den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen der Ergebnisrechnung. Abweichungen ergeben sich durch die periodengerechte Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen sowie aus den nicht zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen, wie den Abschreibungen und den Auflösungen von Sonderposten.

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit stellen damit den Zahlungsverkehr dar, der auf der Ergebnisrechnung beruht.

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	106.370,00 €	192.600,30 €	+86.230,30 €

Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 627.345,49 € und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 434.745,19 € verbucht.

Dies ergibt einen Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit Höhe von 192.600,30 €.

Die Abweichung zum Planansatz ergibt sich überwiegend aus der Position Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte. In der Liquiditätsrechnung des Jahres 2023 ist zahlungsmäßig der 4. Abschlag 2022 und die Abrechnung 2022 verbucht. Diese Positionen sind wirtschaftlich jedoch in der Erfolgsrechnung des Jahres 2022 dargestellt.

3.3.2 Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Unter die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit fallen unter anderem die erhaltenen Investitionszuwendungen (Zuschüsse Dritter für Investitionsmaßnahmen).

Ab dem Wirtschaftsjahr 2026 werden die Investitionsbeiträge (Wasserversorgungsbeiträge) durch eine Gesetzesänderung korrekt unter den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit dargestellt. Bis zum Wirtschaftsjahr 2025 sind diese unter den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit dargestellt.

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind keine Einzahlungen aus Investitionstätigkeit geplant und verbucht worden.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Unter den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind unter anderem die Auszahlungen für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen, Finanzvermögen und immateriellen Vermögensgegenständen sowie für Investitionsförderungsmaßnahmen dargestellt.

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Auszahlungen für Investitionen in das Sachvermögen	-76.900,00 €	-154.110,76 €	-77.210,76 €
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-76.900,00 €	-154.110,76 €	-77.210,76 €

Unter dieser Position ist im Jahr 2023 der Kauf des VW Caddys mit einem Betrag von 25.878,61 € gebucht.

Zudem ist ein Betrag in Höhe von 128.232,15 € dargestellt. In diesem Betrag sind Auszahlungen in Höhe von 125.665,84 € enthalten, die wirtschaftlich die Vorjahre betreffen. Hierbei handelt es sich unter anderem um die Errichtung der Wasserleitungen im Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen und im Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen sowie um die Kosten der Druckerhöhungsanlage im Lichseweg. Auf das Wirtschaftsjahr 2023 entfällt ein Zahlungsbetrag von 2.566,31 €. Hier sind weitere Buchungen für die Errichtung der Wasserleitungen im Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen und im Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen enthalten.

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	-76.900,00 €	-154.110,76 €	-77.210,76 €

Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 0,00 € und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 154.110,76 € verbucht. Dies ergibt einen Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit Höhe von 154.110,76 €.

3.3.3 Finanzierungstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit stellen unter anderem die Einnahmen aus Kreditaufnahmen und die Tilgungen der Kredite dar.

Bis zum Wirtschaftsjahr 2025 sind unter den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit zudem die Investitionsbeiträge (Wasserversorgungsbeiträge) dargestellt. Ab dem Wirtschaftsjahr 2026 werden diese durch eine Gesetzesänderung korrekt unter den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit dargestellt.

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	14.800,00€	1.448,16 €	-13.351,84 €
Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	14.800,00 €	1.448,16 €	-13.351,84 €

Im Wirtschaftsjahr 2023 erfolgte keine Darlehensaufnahme.

Es wurden Wasserversorgungsbeiträge in Höhe von 1.448,16 € für das Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen vereinnahmt.

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten	-78.000,00 €	-72.152,98 €	5.847,02 €
Gezahlte Zinsen	-15.750,00 €	-18.544,78 €	-2.794,78 €
Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-93.750,00 €	-90.697,76 €	3.052,24 €

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-78.950,00 €	-89.249,60 €	-10.299,60 €

Im Jahr 2023 wurden Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 1.448,16 € und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 90.697,76 € verbucht. Dies ergibt einen Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit Höhe von 89.249,60 €.

3.3.4 Liquidität

Im Rahmen der Einheitskasse besteht eine Verbindlichkeit gegenüber der Kernverwaltung zum Jahresbeginn in Höhe von 382.442,71 €.

Die Verbindlichkeit gegenüber der Kernverwaltung erhöhte sich zum Jahresende auf einen Betrag in Höhe von 449.901,43 €. Dieser Betrag ist in der Bilanz unter den Sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde abgebildet.

In der Liquiditätsrechnung sind diese Beträge unter der Position Kassenkredite bei den wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt.

Im Wirtschaftsjahr 2023 erhöhte sich der Bedarf an liquiden Eigenmitteln um einen Betrag von 67.458,72 €. Dieser Betrag ist der Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss zu entnehmen.

Nach Berücksichtigung aller Ein- und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit verbleibt ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von -50.760,06 € (Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres).

Zuzüglich der wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen (Unklare Einzahlungen 514,65 € und Einzahlungen aus der Umsatzsteuer 44.352,67 €) und abzüglich der wirtschaftsplanunwirksamen Auszahlungen (Auszahlungen aus Vorsteuer 61.565,98 €) ergeben sich bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende in Höhe von - 67.458,72 €. Diese erhöhen die Verbindlichkeit gegenüber der Kernverwaltung entsprechend.

Bei den Unklaren Einzahlungen handelt es sich um Wassergebühren, die erst nach dem Jahreswechsel korrekt zugeordnet wurden.

Aufgrund der Einheitskasse mit der Gemeinde ist der Anfangsbestand an Zahlungsmitteln, die Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln sowie der Endstand an Zahlungsmitteln mit einem Betrag von 0,00 € ausgewiesen.

Die folgende Darstellung zeigt die Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss:

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss				
Wasserversorgung Allmendingen				
		Liquiditätsrechnung		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2022	2023	
		EUR		
		1	2	
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	0,00	0,00	
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode bzw. Nr. 13 indirekte Methode EigBVO-HGB)	-56.638,89	192.600,30	
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode bzw. Nr. 26 indirekte Methode EigBVO-HGB)	-302.743,60	-154.110,76	
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode bzw. Nr. 43 indirekte Methode EigBVO-HGB)	330.368,70	-89.249,60	
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode bzw. Nr. 49 indirekte Methode EigBVO-HGB)	29.013,79	50.760,06	
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBV-HGB)	0,00	0,00	
7A	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln am Jahresende	0,00	0,00	
7B	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
7C	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00	
8A	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0,00	0,00	
8B	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-93.534,46	-67.458,72	
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	-93.534,46	-67.458,72	
10	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB) (§2 i. v. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB)	0,00	0,00	
11	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	-93.534,46	-67.458,72	
12	- davon für bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0,00	
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-93.534,46	-67.458,72	

3.4 Vermögens- und Finanzlage

3.4.1 Bilanz zum 31.12.2023

AKTIVA

	31.12.2023	31.12.2022
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen	1.940.705,08 €	1.986.970,98 €
Finanzanlagen	95.204,46 €	95.204,46 €
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	<u>375.627,43 €</u>	<u>357.984,68 €</u>
Summe Aktiva	2.411.536,97 €	2.440.160,12 €

PASSIVA

A. Eigenkapital	488.798,04 €	414.827,27 €
B. Sonderposten	246.376,92 €	251.692,03 €
C. Rückstellungen	26.400,00 €	21.000,00 €
D. Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	854.017,91 €	931.260,69 €
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	159.842,82 €	322.355,97 €
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>636.101,28 €</u>	<u>499.024,16 €</u>
Summe Passiva	2.411.536,97 €	2.440.160,12 €

3.4.2 Bilanz Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen **1.940.705,08 €**

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken **594,00 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Flst. Nr. 176/0, Wasserturm Ennahofen	594,00 €	594,00 €	0,00 €

2. Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen **1.912.060,77 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen	1.912.060,77 €	1.850.213,48 €	+61.847,29 €

Bei den Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen wurden die Abschreibungen in Höhe von 72.273,83 € gebucht. Ein Betrag in Höhe von 95.382,94 € für die Errichtung der Wasserleitungen im Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen und ein Betrag in Höhe von 38.738,18 € für die Errichtung der Wasserleitungen im Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen sind ebenfalls in dieser Position dargestellt. Zudem wurden in der Anlagenbuchhaltung Anlagen der Ortsdurchfahrt Schwörz Kirch umgebucht.

3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung **28.050,31 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.050,31 €	4.608,69 €	+23.441,62 €

Unter dieser Position sind die Fahrzeuge, die Maschinen, die technischen Anlagen und die Betriebs- und Geschäftsausstattung dargestellt.

Bei den Fahrzeugen wurden der VW Caddy mit einem Betrag von 25.878,61 € und die Abschreibungen in Höhe von 1.725,24 € gebucht. Bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden die Abschreibungen in Höhe von 711,61 € gebucht.

4. Geleistete Anzahlungen im Bau und Anlagen im Bau **0,00 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Geleistete Anzahlungen im Bau und Anlagen im Bau	0,00	131.554,81 €	-131.554,81 €

Zum Jahresende 2023 sind keine Anlagen im Bau mehr vorhanden. Der Betrag in Höhe von 131.554,81 € wurde auf die Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen umgebucht. Hierbei handelt es sich um die Aktivierung der

Anlagen im Bau für die Errichtung der Wasserleitungen im Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen und im Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen.

II. Finanzanlagen

95.204,46 €

1. Anteile an verbunden Unternehmen

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Beteiligung Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I	95.204,46 €	95.204,46 €	0,00 €

Hierbei handelt es sich um die Beteiligung (72,78 %) am Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I.

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenständen

375.627,43 €

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

322.700,40 €

a) Gegenüber der Gemeinde

156.291,51 €

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber der Gemeinde	156.291,51 €	160.791,51 €	-4.500,00 €

Gegenüber der Gemeinde sind im Wesentlichen Forderungen bezüglich des Wasserleitungsnetzes für die Erschließung von Neubaugebieten (Gewerbe- und Wohnbau) enthalten.

b) Gegenüber Dritten

166.408,89 €

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	166.408,89 €	188.845,10 €	-22.436,21 €

Hierbei handelt es sich um Forderungen im Rahmen der Jahresendabrechnungen der Wasserlieferungen.

2. Forderungen gegen verbundenen Unternehmen **50.391,86 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	50.391,86 €	5.812,90 €	+44.578,96 €

In dieser Position handelt es sich überwiegend um Forderungen gegenüber den Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I (Verbandsumlage).

3. Sonstige Vermögensgegenstände **2.535,17 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Sonstige Vermögensgegenstände	2.535,17 €	2.535,17 €	0,00 €

Unter dieser Position eine Rechnung der Firma Schick Rohrleitung GmbH dargestellt, die im Jahr 2025 buchungstechnisch ausgeglichen wird.

3.4.3 Bilanz Passiva

A. Eigenkapital

I. Gezeichnetes Kapital **511.291,88 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Gezeichnetes Kapital	511.291,88 €	511.291,88 €	0,00 €

Der ausgewiesene Betrag entspricht dem in der Betriebssatzung festgesetzten Stammkapital.

II. Kapitalrücklagen **68.769,16 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Kapitalrücklagen	68.769,16 €	68.769,16 €	0,00 €

III. Verlustvortrag **165.233,77 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Verlustvortrag	-165.233,77 €	-127.175,92 €	+38.057,85 €

Bei dem ausgewiesenen Verlustvortrag handelt es sich um den Verlustvortrag des Vorjahres.

IV. Jahresüberschuss

73.970,77 €

Der Jahresüberschuss 2023 in Höhe von 73.970,77 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden bzw. zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet werden.

B. Sonderposten

1. Sonderposten für Investitionszuweisungen von Dritten

108.604,11 €

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Sonderposten für Investitionszuweisungen von Dritten	108.604,11 €	111.620,90 €	-3.016,79 €

In dieser Position sind die Infrastrukturkostenbeiträge der Sonderkonten An der Weide, Stegäcker III, Kleindorfer Kirche und Birkhart dargestellt.

Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden hier die Auflösungen mit einem Betrag in Höhe von 3.016,79 € gebucht.

2. Sonderposten für Investitionsbeiträge

137.772,81 €

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Sonderposten für Investitionsbeiträge	137.772,81 €	140.071,13 €	-2.298,32 €

Unter den Investitionsbeiträgen sind die Wasserversorgungsbeiträge verbucht. Im Wirtschaftsjahr 2023 handelt es sich um Wasserversorgungsbeiträge in Höhe von 1.448,16 € aus dem Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen.

Weiter sind unter dieser Position die Auflösungen in Höhe von 3.746,48 € dargestellt.

Zudem wurden Sonderposten im Bau für das Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen in Höhe von 19.980,80 € aktiviert. Diese stellen einen Abgang bei den Sonderposten im Bau und einen Zugang bei den Sonderposten aus Beiträgen dar.

C. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

26.400,00 €

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Sonstige Rückstellungen	26.400,00 €	21.000,00 €	+5.400,00 €

Unter dieser Position sind die Rückstellungen für die externen und internen Jahresabschlusskosten sowie die Kosten für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen dargestellt.

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

a) Gegenüber Dritten 854.017,91 €

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Dritten	854.017,91 €	931.260,69 €	-77.242,78 €

Hierbei handelt es sich um Darlehensverbindlichkeiten. Aufgrund von Tilgungen im Wirtschaftsjahr 2023 hat sich die Position verringert.

Das im Jahr 2022 neu aufgenommene Darlehen bei der bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) in Höhe von 400.000,00 € wurde von den Sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten in die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Dritten umgegliedert. Das Vorjahr wurde entsprechend analog umgegliedert.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

a) Gegenüber Dritten 159.842,82 €

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	159.842,82 €	322.355,97 €	-162.513,15 €

Hierbei handelt es sich um offene Posten zum 31.12.2023. Dies betrifft unter anderem die Verbindlichkeiten bezüglich der Energiekosten und der Unterhaltungs- sowie Investitionsmaßnahmen.

3. Sonstige Verbindlichkeiten 636.101,28 €

a) Gegenüber der Gemeinde 535.557,43 €

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	535.557,43 €	468.098,71 €	+67.458,72 €

In dieser Position ist unter anderem die Verbindlichkeit gegenüber der Kernverwaltung im Rahmen der Einheitskasse mit einem Betrag von 449.901,43 € dargestellt.

Zudem sind hier Verbindlichkeiten für die Sonderkonten der Baugebiete An der Weide, Bei der Kleindorfer Kirche, Birkhart und Stegäcker III dargestellt. Die Sonderkonten betreffen die erstmalige Erschließung dieser Baugebiete. Buchungstechnisch wurden die Sonderkonten im Jahr 2025 aufgelöst und korrekt verbucht.

b) Gegenüber Dritten**100.543,85 €**

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	100.543,85 €	30.925,45 €	+69.618,40 €

Hierbei handelt es sich überwiegend um die buchungstechnische Umgliederung der kreditorischen Debitoren.

4. Schlussbetrachtung

Im Wirtschaftsjahr 2023 konnte der Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen ein positives Ergebnis erzielen. Der geplante Jahresüberschuss lag bei 970,00 €. Tatsächlich wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 73.970,77 € erwirtschaftet.

Der bilanzielle Verlustvortrag zum 31.12.2023 beträgt somit 91.263,00 €.

Grund für diese positive Entwicklung sind unter anderem höhere Erlöse aus der Wasserabgabe und niedrigere Unterhaltungsaufwendungen der Wasserversorgungsanlagen und des Leitungsnetzes.

Zum 31.12.2022 betrug die Bilanzsumme 2.440.160,12 €. Die Bilanzsumme reduzierte sich zum 31.12.2023 auf einen Betrag von 2.411.536,97 €.

Die größten Investitionen stellten im Wirtschaftsjahr 2023 die Errichtung der Wasserleitungen im Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen und im Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen sowie der Kauf des VW Caddys dar.

Im investiven Bereich wird sich der Druck auf die Liquiditätsrechnung durch Baumaßnahmen und auf die Erfolgsrechnung in Form von Abschreibungen erhöhen.

In Zukunft bleibt die Notwendigkeit einer nachhaltigen Bewirtschaftung und Kontrolle der Infrastruktur der Wasserversorgung, sodass der Bevölkerung auch weiterhin einwandfreies und ausreichendes Trinkwasser zur Verfügung gestellt werden kann.

Allmendingen, 29.07.2026



Florian Teichmann
Bürgermeister



Salina Zoller
Fachbeamtin für das Finanzwesen

5. Anhang

5.1 Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 ist nach den geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt worden.

Die Bilanz, die Erfolgsrechnung, die Liquiditätsrechnung sowie der Anlagennachweis wurden nach dem Gliederungsschema der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg vom 01.10.2020 dargestellt.

Die Anwendung der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg erfolgte erstmalig im Wirtschaftsjahr 2023.

Im Rahmen der Überleitung auf die Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg wurden Korrekturen in der Eröffnungsbilanz vorgenommen. Es handelt sich jedoch um Umgliederungen, sodass keine Veränderung des Eigenkapitals entstanden ist.

Die Korrekturen sind im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass das in 2022 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) aufgenommene Darlehen in Höhe von 400.000,00 € von den Sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten in die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Dritten umgegliedert wurde. Für eine ordentliche Darstellung wurde auch der Vorjahreswert analog umgegliedert.

Da die neuen Formblätter generell eine genauere Zuordnung der Forderungen und Verbindlichkeiten ermöglichen, wurden in diesem Bereich entsprechende Ausweiskorrekturen vorgenommen.

Die Gewinnungs- und Bezugsanlagen wurden mit den Verteilungs- und Sammlungsanlagen zusammengelegt.

Die zur Erläuterung der Bilanz und Erfolgsrechnung erforderlichen Angaben sind, soweit gesetzlich zulässig, in den Anhang übernommen.

5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundmethoden

Die Sachanlagen sind ausgehend von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Aktivierte Eigenleistungen entfallen wegen der Fremdvergabe der Investitionen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Abschreibung der Zugänge erfolgt nach der linearen Methode.

Die Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert.

Die Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert oder - falls erforderlich - unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Das Stammkapital von 511.291,88 € entspricht der in § 5 Abs. 1 der Betriebssatzung festgelegten Höhe und ist zum Nennwert angesetzt. Es ist voll eingezahlt.

Die Ertragszuschüsse werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben. Die Ertragszuschüsse werden passiviert und erfolgswirksam aufgelöst.

Im Jahr 2019 wurde im Vorgriff auf die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2020 bereits das Anlagevermögen im Detail überprüft. Ab dem 01.01.2020 werden im Zuge der NKHR-Umstellung alle enthaltenen Zuschüsse ausweistechisch passiviert und somit unsaldiert vom Anlagevermögen dargestellt (Brutto-Darstellung).

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken ausreichend berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

Grundsätzliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr in der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten sind mit Ausnahme der unter Punkt 5.1 beschriebenen Ausweiskorrekturen nicht zu verzeichnen.

5.3 Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem beigefügten Anlagennachweis zu entnehmen.

Die Forderungen weisen wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr auf.

Der Eigenbetrieb hält eine Beteiligung in Höhe von 72,78 % am Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I. Im Wirtschaftsjahr 2023 beträgt das Eigenkapital des Zweckverbandes Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I 629.316,20 €. Der Zweckverband erwirtschaftet keinen Jahresüberschuss.

Folgende Zugänge sind im Wirtschaftsjahr 2023 festzustellen:

• Wasserleitungen Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen	95.382,94 €
• Wasserleitungen Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen	38.738,18 €
• Kauf VW Caddy	<u>25.878,61 €</u>
	159.999,73 €

Zudem gab es folgende Abgänge bei den Anlagen im Bau:

• Wasserleitung Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen	92.933,41 €
• Wasserleitung Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen	37.724,10 €
• Wasserleitung Verbindung Grötzingen-Weilersteußlingen	<u>897,30 €</u>
	131.554,81 €

Bei den Sonderposten wurden im Wirtschaftsjahr 2023 für das Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen Wasserversorgungsbeiträge in Höhe von 1.448,16 € vereinnahmt.

Zudem wurden Sonderposten im Bau für das Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen in Höhe von 19.980,80 € aktiviert. Diese stellen einen Abgang bei den Sonderposten im Bau und einen Zugang bei den Sonderposten aus Beiträgen dar.

Bei den Anlagen im Bau ergaben sich keine neuen Zugänge. Zum Jahresende 2023 waren keine Anlagen im Bau vorhanden.

Folgende Anlagen im Bau wurden aktiviert:

- Wasserleitung Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen
- Wasserleitung Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen
- Wasserleitung Verbindung Grötzingen-Weilersteußlingen

5.4 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen periodenfremden Erträge und Aufwendungen sowie Erträge und Aufwendungen außergewöhnlicher Größenordnung zu verzeichnen.

Die Notwendigkeit außerplanmäßiger Abschreibungen war ebenfalls nicht gegeben.

Nachrichtliche Angabe über die Behandlung des Jahresergebnisses gemäß § 13 der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg:

Der Jahresüberschuss 2023 in Höhe von 73.970,77 € soll auf neue Rechnung vorgetragen bzw. zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet werden.

5.5 Sonstige Angaben

Die Organe des Eigenbetriebs sind nach der Betriebssatzung der Gemeinderat, die nach der Hauptsatzung der Gemeinde Allmendingen gebildeten beschließenden Ausschüsse und der Bürgermeister. Für den Eigenbetrieb wird keine Betriebsleitung bestellt.

Bürgermeister: Herr Florian Teichmann

Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der Finanzverwaltung wahrgenommen. Daher liegen keine besonderen Vergütungen vor. Der Eigenbetrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten (Personal- und Sachkosten) an die Gemeinde Allmendingen. Ebenso ist kein Betriebsausschuss bestellt.

Eine Belegschaft im üblichen Sinne liegt nicht vor. Arbeiten für die Wasserversorgung erledigen Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes. Der entsprechende Aufwand wird nach der Inanspruchnahme anteilig dem Eigenbetrieb belastet.

6.1 Bilanz zum 31.12.2023

28

6.2 Erfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023

	2023		2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		552.684,10	454.334,63
2. Sonstige betriebliche Erträge		315,86	2.227,41
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Ware	-171.799,15		-157.032,10
	<u>-120.049,45</u>		<u>-142.030,48</u>
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-291.848,60	-299.062,58
4. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-74.710,82	-70.628,71
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-92.215,25	-105.198,78
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-19.898,20</u>	<u>-19.589,18</u>
7. Ergebnis nach Steuern		74.327,09	-37.917,21
8. Sonstige Steuern		<u>-356,32</u>	<u>-140,64</u>
9. Jahresüberschuss (i.Vj.: Jahresfehlbetrag)		<u>73.970,77</u>	<u>-38.057,85</u>

6.3 Anlagennachweis zum 31.12.2023

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen			Restbuchwerte		Kennzahlen		
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge. /.	Endstand	Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H.	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	594,00	0,00	0,00	0,00	594,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594,00	594,00	0,00%	100,00%
2. Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen	5.058.116,22	2.566,31	0,00	131.554,81	5.192.237,34	3.207.902,74	72.273,83	0,00	3.280.176,57	1.912.060,77	1.850.213,48	1,39%	36,83%
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	93.422,45	25.878,61	0,00	0,00	119.301,06	88.813,76	2.436,99	0,00	91.250,75	28.050,31	4.608,69	2,04%	23,51%
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	131.554,81	0,00	0,00	-131.554,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	131.554,81	0,00%	0,00%
Summe Sachanlagen	5.283.687,48	28.444,92	0,00	0,00	5.312.132,40	3.296.716,50	74.710,82	0,00	3.371.427,32	1.940.705,08	1.986.970,98	1,41%	36,53%
II. Finanzanlagen													
Anteile an verbundenen Unternehmen	95.204,46	0,00	0,00	0,00	95.204,46	0,00	0,00	0,00	0,00	95.204,46	95.204,46	0,00%	100,00%
Summe Finanzanlagen	95.204,46	0,00	0,00	0,00	95.204,46	0,00	0,00	0,00	0,00	95.204,46	95.204,46	0,00%	100,00%
Summe Anlagevermögen	5.378.891,94	28.444,92	0,00	0,00	5.407.336,86	3.296.716,50	74.710,82	0,00	3.371.427,32	2.035.909,54	2.082.175,44	1,38%	37,65%

6.4 Schuldenübersicht zum 31.12.2023

Art der Schulden	am 01.01. des Haus- haltsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Haus- haltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen						- €
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	931.434,89 €	854.017,91 €	82.730,94 €	372.751,09 €	398.535,88 €	- 77.416,98 €
1.2.1 Bund	479.331,94 €	454.724,24 €	29.871,70 €	119.486,80 €	305.365,74 €	- 24.607,70 €
1.2.2 Land						- €
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände						- €
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen						- €
1.2.5 Kreditinstitute	452.102,95 €	399.293,67 €	52.859,24 €	253.264,29 €	93.170,14 €	- 52.809,28 €
1.2.6 sonstige Bereiche ⁶⁾						- €
1.3 Kassenkredite						- €
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		- €				- €
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	931.434,89 €	854.017,91 €	82.730,94 €	372.751,09 €	398.535,88 €	- 77.416,98 €

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen) ⁷⁾

2.1 Anleihen						- €
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						- €
2.3 Kassenkredite						- €
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						- €
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ^{7) 8)}

3.1 Anleihen						- €
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	931.434,89 €	854.017,91 €	82.730,94 €	372.751,09 €	398.535,88 €	- 77.416,98 €
3.3 Kassenkredite		- €	- €	- €	- €	- €
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €	- €			- €
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4	931.434,89 €	854.017,91 €	82.730,94 €	372.751,09 €	398.535,88 €	- 77.416,98 €
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung						- €
3. Konsolidierte Gesamtschulden	931.434,89 €	854.017,91 €	82.730,94 €	372.751,09 €	398.535,88 €	- 77.416,98 €

¹⁾ entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ Tilgungsraten im 1. Folgejahr

³⁾ Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

⁴⁾ Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

⁵⁾ Spalte 3 minus Spalte 2

⁶⁾ entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

⁷⁾ einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

⁸⁾ nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

7. Erfolgsrechnung und Liquiditätsrechnung

Jahresabschluss Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen 2023

Erfolgsrechnung

Wasserversorgung Allmendingen

Nr.		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ergebnis/ Ansatz
		EUR			
		1	2	3	4
1	Umsatzerlöse	443.770,21	510.250	545.920,83	35.670,83
3141000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	2.045,45	0	0,00	0,00
3311000	Verwaltungsgebühren	0,00	0	130,48	130,48
3321100	Wassergebühren 7%	420.181,09	495.000	522.710,18	27.710,18
3321101	Bauwasser Pauschale	89,06	400	2.053,24	1.653,24
3321102	Standrohr Wasser (Menge)	236,20	250	98,50	-151,50
3321103	Standrohr Leihgebühr Wasser	224,29	250	74,76	-175,24
3411000	Mieten und Pachten	6.211,74	7.500	6.362,32	-1.137,68
3461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	465,34	250	1.172,51	922,51
3482000	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	14.317,04	6.000	12.577,32	6.577,32
3483000	Erstattungen von Zweckverbänden	0,00	600	741,52	141,52
4	sonstige betriebliche Erträge	12.791,83	2.550	7.079,13	4.529,13
3161000	Erträge a.d.Auflösung v.Sonderposten a.Zuwendungen	9.050,34	0	3.016,79	3.016,79
3162000	Erträge a.d.Auflösung v.Sonderposten aus Beiträgen	3.559,53	2.550	3.746,48	1.196,48
3583100	Ert. a. d. Aufl. oder Herabs. v. Wertber. auf Ford	181,96	0	0,00	0,00
3591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	315,86	315,86
5	Materialaufwand:	-161.334,21	-241.430	-169.828,60	71.601,40
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-161.334,21	-241.430	-169.828,60	71.601,40
4271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	-161.334,21	-241.430	-169.828,60	71.601,40
7	Abschreibungen:	-70.628,71	-92.200	-74.710,82	17.489,18
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-70.628,71	-92.200	-74.710,82	17.489,18
4711000	AfA auf imm.Vermögensgegenstände u.Sachvermögen	-70.628,71	-92.200	-74.710,82	17.489,18
8	sonstige betriebliche Aufwendungen	-242.976,81	-162.450	-214.500,59	-52.050,59
4211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-4.293,42	-1.000	-541,70	458,30
4212000	Unterhaltung d.sonst.unbew.Vermögens/Infrastrukturv	-75.271,84	-57.000	-46.592,23	10.407,77
4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-48,86	0	0,00	0,00
4222000	Erwerb v. geringw. Verm. Gegenst. sof. nicht spez	-639,09	-450	-297,24	152,76
4241000	Bewirtschaftung der Grundst. u. baulichen Anlagen	-140,64	0	-322,42	-322,42
4251000	Haltung von Fahrzeugen	-12.054,23	-6.000	-7.975,81	-1.975,81
4431000	Geschäftsaufwendungen	-8.708,52	-9.450	-3.400,00	6.050,00
4441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabg.	-8.364,10	-8.150	-9.309,32	-1.159,32
4452000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-133.456,11	-80.400	-146.061,87	-65.661,87
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-90,98	0	-90,98	-90,98
4722100	AfA auf Ford. wg. Uneinbringlichkeit (Einzelwber.)	-90,98	0	-90,98	-90,98
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen,	-19.589,18	-15.750	-19.898,20	-4.148,20
4512000	Zinsaufwendungen an Gemeinden (GV)	-4.163,91	-500	-5.131,33	-4.631,33
4517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-15.425,27	-15.000	-14.766,87	233,13
4593000	Aufwand des Geldverkehrs	0,00	-250	0,00	250,00
15	Ergebnis nach Steuern	-38.057,85	970	73.970,77	73.000,77
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-38.057,85	970	73.970,77	73.000,77
	nachrichtlich:				
18	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00	0	0,00	0,00
19	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00	0	0,00	0,00

Jahresabschluss Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen 2023

Liquiditätsrechnung (Direkte Methode)

Wasserversorgung Allmendingen

Nr.		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ergebnis/ Ansatz
		EUR			
		1	2	3	4
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	333.706,99	503.650	612.444,11	108.794,11
6311000	Verwaltungsgebühren	0,00	0	130,48	130,48
6321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	327.129,93	495.900	603.849,03	107.949,03
6411000	Mieten u. Pachten inkl. Nebenkostenant.a.Mietvertr	6.211,73	7.500	8.202,09	702,09
6461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	365,33	250	262,51	12,51
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	10.453,88	6.600	14.901,38	8.301,38
6141000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	4.500,00	4.500,00
6482000	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	10.210,16	6.000	9.810,88	3.810,88
6483000	Erstattungen von Zweckverbänden	0,00	600	337,50	-262,50
6591000	Sonst. Einz. aus laufender Verwaltungstätigkeit	243,72	0	253,00	253,00
4	Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	344.160,87	510.250	627.345,49	117.095,49
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	-400.799,76	-403.880	-434.745,19	-30.865,19
7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-3.038,18	-1.000	-2.202,36	-1.202,36
7212000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-72.965,19	-57.000	-57.079,21	-79,21
7221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-48,86	0	0,00	0,00
7222000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	-273,59	-450	-662,74	-212,74
7241000	Bewirtschaftung d.Grundstücke u.baulichen Anlagen	-140,64	0	-322,42	-322,42
7251000	Haltung von Fahrzeugen	-11.980,30	-6.000	-8.049,74	-2.049,74
7271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	-161.809,99	-241.430	-212.862,98	28.567,02
7431000	Geschäftsauszahlungen	-9.369,10	-9.450	-459,75	8.990,25
7441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	-7.717,80	-8.150	-9.044,12	-894,12
7452000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-133.456,11	-80.400	-144.061,87	-63.661,87
8	Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	-400.799,76	-403.880	-434.745,19	-30.865,19
9	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-56.638,89	106.370	192.600,30	86.230,30
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	0,00	0,00
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-302.743,60	-76.900	-154.110,76	-77.210,76
7831200	Ausz. für den Erwerb von bew. Verm oberh. Wertgr.	0,00	-26.000	-25.878,61	121,39
7871000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	-13.804,33	-45.000	0,00	45.000,00
7872000	Ausz. für Tiefbaumaßnahmen	-288.939,27	-5.900	-128.232,15	-122.332,15
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte	0,00	0	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	-302.743,60	-76.900	-154.110,76	-77.210,76
22	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-302.743,60	-76.900	-154.110,76	-77.210,76
23	Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	-359.382,49	29.470	38.489,54	9.019,54
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten	400.000,00	0	0,00	0,00
6927300	Euro-Währung (fester Zins)	400.000,00	0	0,00	0,00
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	21.758,80	14.800	1.448,16	-13.351,84
6891000	Beiträge und ähnliche Entgelte	21.758,80	14.800	1.448,16	-13.351,84
30	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	421.758,80	14.800	1.448,16	-13.351,84
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	-71.800,92	-78.000	-72.152,98	5.847,02
7927310	Euro-Währung	-71.800,92	-78.000	-72.152,98	5.847,02
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0,00	0	0,00	0,00
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde	0,00	0	0,00	0,00

Jahresabschluss Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen 2023

Liquiditätsrechnung (Direkte Methode)

Wasserversorgung Allmendingen

Nr.		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ergebnis/ Ansatz
		EUR			
		1	2	3	4
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0,00	0	0,00	0,00
37	Gezahlte Zinsen	-19.589,18	-15.750	-18.544,78	-2.794,78
7512000	Zinsauszahlungen an Gemeinden (GV)	-4.163,91	-500	-5.131,33	-4.631,33
7517000	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	-15.425,27	-15.000	-13.413,45	1.586,55
7593000	Auszahlungen des Geldverkehrs	0,00	-250	0,00	250,00
38	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	-91.390,10	-93.750	-90.697,76	3.052,24
39	Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	330.368,70	-78.950	-89.249,60	-10.299,60
40	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	-29.013,79	-49.480	-50.760,06	-1.280,06
41	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdispositionen	0,00	---	0,00	---
42	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	409.993,25	---	494.768,75	---
6790010	Unklare Einzahlungen	10,00	---	514,65	---
6792000	Kassenkredite	382.442,71	---	449.901,43	---
6797000	Einzahlungen aus Umsatzsteuer	27.540,54	---	44.352,67	---
44	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	-380.979,46	---	-444.008,69	---
7792000	Kassenkredite	-288.908,25	---	-382.442,71	---
7797000	Auszahlungen aus Vorsteuer	-92.071,21	---	-61.565,98	---
45	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)	29.013,79	---	50.760,06	---
46	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00	---	0,00	---
47	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	---	0,00	---
48	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus den Summen Nummern 46 und 47)	0,00	---	0,00	---
	nachrichtlich:				
49	Endbestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende	0,00	---	0,00	---
50	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende	0,00	---	0,00	---